

Die Zahl der stationären Fälle in deutschen Krankenhäusern ist in den letzten Jahren deutlich gestiegen. Dies führte zu einer Diskussion über die ursächlichen Faktoren. Der Gesetzgeber nahm die Diskussion auf und bestimmte im Krankenhausfinanzierungsgesetz (KHG), § 17b Abs. 9, dass die Partner der Selbstverwaltung einen Forschungsauftrag vergeben sollen, der eine Ursachenanalyse durchführt und Handlungsempfehlungen gibt.

Der Vortrag stützt sich vor allem auf diesen durch den Vortragenden geleiteten Forschungsbericht zur Mengenentwicklung. Es wird zunächst ein kurzer internationaler Vergleich gegeben, anschließend erfolgt eine Darstellung der nachfrageseitigen und angebotsseitigen Einflussfaktoren auf die Mengenentwicklung. Darauf aufbauend werden mögliche Finanzierungsinstrumente zur zukünftigen Steuerung der stationären Versorgung vorgestellt.